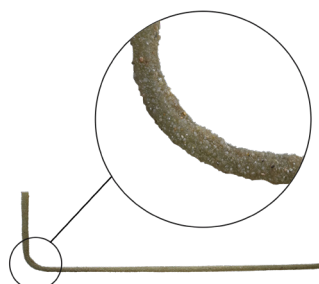


FASSA GLASS CONNECTOR L

TECHNISCHES DATENBLATT

In L-Form vorgefertigter Verbinder, bestehend aus AR-Glasfasern und Epoxydharz und mit ausgesuchtem Quarzmineral aufgeraut, um eine perfekte Haftung auf der anorganischen Matrix zu gewährleisten



Zusammensetzung

FASSA GLASS CONNECTOR L ist ein vorgeformter L-Verbinder bestehend aus AR-Glasfasern und Epoxydharz, aufgeraut mit ausgesuchtem Mineralquarz.

Lieferung

- Abpackung zu jeweils 50 Stück

Verwendung

FASSA GLASS CONNECTOR L wird verwendet, um die mit Glasfasergewebe verstärkten Mörtelschichten mit jenen Bauteilen (Mauerwerke und Gewölbe aus Stein, Ziegelstein und Tuffstein) zu verbinden, die mit der Technik des bewehrten Putzes CRM oder mit FRCM Verstärkungssystemen verstärkt worden sind.

FASSA GLASS CONNECTOR L ist ein Bestandteil der Systeme FASSANET ARG SYSTEM, FASSANET SOLID SYSTEM und FASSANET SOLID MAXI SYSTEM, sowie des FRCM Verstärkungssystems FASSANET ZR SYSTEM: Betreffend die Verwendungsmodalitäten ist das technische Datenblatt des Systems einzusehen.

Verarbeitung

FASSA GLASS CONNECTOR L kann mithilfe einer Blechschere zugeschnitten werden.

Betreffend die Anwendungsmodalitäten bei der Anfertigung von Konsolidierungssystemen mithilfe der Technik des bewehrten Putzmörtels CRM, ist das "Handbuch für Vorbereitung und Einbau" des ausgewählten Systems (FASSANET ARG SYSTEM, FASSANET SOLID SYSTEM oder FASSANET SOLID MAXI SYSTEM) **einzusehen.**

Betreffend die Verwendungsmodalitäten bei der Realisierung des FRCM Verstärkungssystems ist das "Handbuch für Vorbereitung und Einbau" des Systems FASSANET ZR SYSTEM einzusehen.

Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- FASSA GLASS CONNECTOR L ist ein Artikel und es ist aufgrund der geltenden europäischen Bestimmungen (Ver. 1906/2007/EG - REACH) nicht erforderlich, dass ein Sicherheitsdatenblatt angefertigt werden muss.
- Die angegebene Verankerungslänge entspricht der im Zuge der Pull-out-Versuche eingesetzten Verankerungslänge an integren und gut verarbeiteten, bzw. an fachgerecht ausgeführten Standard-Mauerwerken. Selbstverständlich liegt es in der Verantwortung des Planers, der - vorbehaltlich der im Handbuch für Vorbereitung und Einbau des Systems angegebenen Mindestlänge - von Fall zu Fall die Verankerungslänge je nach effektiver Konsistenz der Mauerwerke zu beurteilen, sowie gegebenenfalls bauseitige Unregelmäßigkeiten und den effektiven Mauerwerksverfall zu berücksichtigen hat.
- Betreffend die detaillierten Verarbeitungsmodalitäten ist es grundsätzlich erforderlich, sich strikt an die Anleitungen in der technischen Dokumentation von Fassa zu halten.

Lagerung

An einem überdachten und trockenen Ort.



Qualität

FASSA GLASS CONNECTOR L wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

Eigenschaften	Prüfmethode	Leistungsfähigkeiten des Produkts
Zusammensetzung AR-Glasfaser (EN 15422)	ISO 11667:1997	ca. 81 Gewichtsprozent ca. 65 Volumenprozent
Zusammensetzung wärmehärtendes Epoxydharz	-	ca. 19 Gewichtsprozent ca. 35 Volumenprozent
Länge	-	200, 380, 500, 700 mm
Form	-	L-Form
Widerstandsfläche insgesamt (Hart + Faser)	-	20 mm ²
Äquivalente Querschnittsfläche	CNR-DT 203/2006	48 mm ²
Äquivalenter Stabdurchmesser	CNR-DT 203/2006	7,8 mm
Glasübergangstemperatur des Harzes	ISO 11357-2:2013	106°C
Mittlere Bruchlast	Ministerielle CRM Richtlinien	22400 N
Ultimative Zugfestigkeit der Fasern	Ministerielle CRM Richtlinien	1120 MPa (Mittelwert) 1062 MPa (Charakteristischer Wert)
Mittleres Zugsteifigkeitsmodul	Ministerielle CRM Richtlinien	44.713 MPa
Bruchdehnung	Ministerielle CRM Richtlinien	2,5%

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: assistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.